

Pressemitteilung



16. März 2020

Energieversorgung in Thüringen ist gesichert

Unternehmen der TEAG-Gruppe haben mit weitreichendem Maßnahmenpaket auf Einschränkungen durch Corona-Pandemie reagiert – Versorgung mit Energie und Internet bleibt unbeeinträchtigt

Erfurt. (16.3.2020). Die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu bekämpfen, haben bei der TEAG und ihren Tochterunternehmen derzeit höchste Priorität. Bereits in der vorigen Woche wurden erste Schritte umgesetzt, um den Corona-Auswirkungen zu begegnen – und, um auch im Krisenfall die Versorgung unserer Kunden mit Energie und Internet und vor allem den geregelten Betrieb der Strom-, Gas- und Glasfasernetze unter allen Umständen sicher zu stellen.

So sind ab heute alle Mitarbeiter - bei denen eine Arbeit von zu Hause aus möglich ist - angewiesen, nicht an ihren regulären Arbeitsplätzen zu erscheinen. Sämtliche Konferenzen, Meetings und auch Fortbildungen wurden bis auf das absolut betriebsnotwendige Maß abgesagt, Dienstreisen finden nicht mehr statt. Auch das Ausbildungszentrum der TEAG mit seinen über 200 Auszubildenden ist geschlossen.

Weiterhin im Einsatz sind die Monteure der Netztochter TEN für Störungen oder zu Reparaturarbeiten. Gleiches gilt für zentrale Funktionen wie Netzleitwarte, Energiehandel oder Erzeugung. Für die noch verbleibenden Mitarbeiter in den Bürobereichen gelten verschärfte Hygienebestimmungen

TEAG
Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:
Pressesprecher
Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de



und Abstandsregeln. Das gilt auch für das TEAG-Servicecenter, das vor diesem Hintergrund seine telefonische Erreichbarkeit verringern muss. Hier bitten wir alle Anrufer um Geduld.

Das Unternehmen hat weiterhin bereits in der Vorwoche einen Krisenstab eingerichtet, der 24 Stunden am Tag besetzt ist und auf jede Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie umgehend reagiert, alle notwendigen Schritte steuert und im ständigen Kontakt mit Thüringer Ministerinnen und Behörden sowie wichtigen Geschäftspartnern und Lieferanten steht.